# 2. Vorlesung Grundlagen der Informatik

Christian Baun

Hochschule Darmstadt Fachbereich Informatik christian.baun@h-da.de

20.10.2011

# Wiederholung vom letzten Mal

- Vorstellung
- Organisatorisches zur Vorlesung
- Literatur
- Grundlagen der Informatik
  - Definition der Informatik
  - Teildisziplinen der Informatik
  - Informationen und Daten
  - Repräsentation von Zahlen
  - Datei- und Speichergrößen
  - Dater und Speichergrober
  - Informationsdarstellung

#### Heute

Duales Rechnen

#### **Duales Rechnen**

- Computer-Systeme arbeiten mit dualen Zahlen
- Beim arbeiten wird gerechnet
- Wir betrachten für die dualen Zahlen:
  - Addition
  - Subtraktion
  - Multiplikation
  - Division

#### Addition

- Das Addieren dualer Zahlen ist dem Addieren im Dezimalsystem ähnlich
- Es wird stellenweise addiert
- Entsteht ein Übertrag, geht dieser auf die nächste Stelle
- Es gelten folgende Regeln:
  - 0 + 0 = 0
  - 1 + 0 = 1
  - $\bullet$  1 + 1 = 0, Übertrag = 1
- Beispiel:  $1010_2 + 1001_2 = 10011_2$

 $10_{10} + 9_{10} = 19_{10}$ 

## Addition - Weitere Beispiele

 $\bullet \ 110111_2 + 101110_2 = 1100101_2$ 

$$55_{10} + 46_{10} = 101_{10}$$

•  $1010110_2 + 1100111_2 = 101111101_2$ 

 $86_{10} + 103_{10} = 189_{10}$ 

#### Subtraktion

- Der Subtraktion im Dezimalsystem ähnlich
  - Es wird stellenweise subtrahiert
  - Entsteht ein Übertrag, geht dieser auf die nächste Stelle
- Es gelten folgende Regeln:
  - 0 0 = 0
  - 0 1 = 1, Übertrag = 1
  - 1 0 = 1
  - 1 1 = 0
- Das Verfahren funktioniert (wie auch im Dezimalsystem) nicht, wenn Minuend (1. Zahl) < Subtrahend (2. Zahl)</li>
  - In diesem Fall erfolgt die Subtraktion zweier Zahlen durch die Addition des Zweierkomplementes
    - Die Subtraktion von einer positiven Zahl ergibt das gleiche Ergebnis wie die Addition zu einer negativen Zahl mit dem gleichen Betrag

## Subtraktion - Beispiele

 $\bullet \ 1000100_2 - 0011_2 = 1000001_2$ 

$$68_{10} - 3_{10} = 65_{10}$$

•  $111001_2 - 10110_2 = 100011_2$ 

 $57_{10} - 22_{10} = 35_{10}$ 

# Subtraktion und Darstellung negativer Zahlen

- Negative Zahlen stellt man durch ihren Betrag mit vorangestelltem Minuszeichen dar
  - Bei dualen Zahlen kann man das erste Bit als Vorzeichen interpretieren
- In diesem Fall erfolgt die Subtraktion zweier Zahlen durch die Addition des Zweierkomplementes
- Es gibt 2 Arten der Komplementbildung, wobei B für das Zahlensystem steht
  - **B-Komplement** ⇒ *Zweier-Komplement*
  - **②** (B-1)-Komplement ⇒ Einser-Komplement

#### Komplement

- Das Komplement einer n-stelligen Zahl ist deren Ergänzung zum Wert der Basis
- Beispiel: Das Komplement von  $6_{10}$  ist  $4_{10}$ , denn  $10^1 = 10$  (die Basis ist 10 und die Ziffer 6 ist einstellig) und die Ergänzung von 6 zu 10 ist 4

# Zweier-Komplement – Darstellung als Zahlenring

#### Beispiel:

- Wir haben 4 Bit zur Verfügung
- Das erste Bit ist das Vorzeichenbit
- Alle Kombinationen, bei denen das 1. Bit (Vorzeichenbit) gesetzt ist, repräsentieren negative Zahlen
- Mit 4 Bit kann man Zahlen aus dem Wertebereich -8 bis 7 darstellen

| 0000 | = | 0 | 1 | 000 | = | -8 |
|------|---|---|---|-----|---|----|
| 0001 | = | 1 | 1 | 001 | = | -7 |
| 0010 | = | 2 | 1 | 010 | = | -6 |
| 0011 | = | 3 | 1 | 011 | = | -5 |
| 0100 | = | 4 | 1 | 100 | = | -4 |
| 0101 | = | 5 | 1 | 101 | = | -3 |
| 0110 | = | 6 | 1 | 110 | = | -2 |
|      |   |   |   |     |   |    |

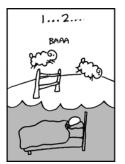
0111 = 7 1111 = -1

| -1 = 1111<br>-2 = 1110       | 0 = 0000<br>1 = 0001<br>2 = 0010  |
|------------------------------|-----------------------------------|
| -3 = 1101                    | 3 = 0011                          |
| -4 = 1100 negative<br>Zahlen | positive Zahlen 4 = 0100 5 = 0101 |
| -6 = 1010<br>-7 = 1001       | 6 = 0110<br>7 = 0111              |

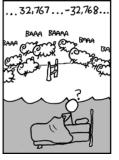
| Bit | Zustände | Vorzeichenloser | Vorzeichenbehafteter |
|-----|----------|-----------------|----------------------|
|     |          | Wertebereich    | Wertebereich         |
| 4   | 16       | 0 bis 15        | -8 bis +7            |
| 8   | 256      | 0 bis 2555      | -128 bis +127        |
| 16  | 65.536   | 0 bis 65.535    | -32.768 bis +32.767  |

- Jede Zahl hat einen eindeutigen Nachfolger
- Diese Zahlendarstellung nennt man Raumfolgearithmetik

## **Zahlenring**









Bildquelle: http://xkcd.com

# Kleinste negative und größte positive Zahl im Zahlenring

- Die Zahl Null (000 . . . 002) wird als positive Zahl aufgefasst
- Dadurch wird die Darstellung unsymmetrisch, denn es gilt bei s verfügbaren Stellen:
  - Die kleinste darstellbare negative Zahl ist  $-B^{S-1}$

bei 
$$s = 4$$
:  $-2^{4-1}$  =  $-2^3$  =  $-8$   
bei  $s = 8$ :  $-2^{8-1}$  =  $-2^7$  =  $-128$   
bei  $s = 16$ :  $-2^{16-1}$  =  $-2^{15}$  =  $-32768$   
bei  $s = 32$ :  $-2^{32-1}$  =  $-2^{31}$  =  $-2147483648$ 

ullet Die größte darstellbare positive Zahl ist  $B^{S-1}-1$ 

bei 
$$s = 4$$
:  $2^{4-1} - 1 = 2^3 - 1 = 7$   
bei  $s = 8$ :  $2^{8-1} - 1 = 2^7 - 1 = 127$   
bei  $s = 16$ :  $2^{16-1} - 1 = 2^{15} - 1 = 32767$   
bei  $s = 32$ :  $2^{32-1} - 1 = 2^{31} - 1 = 2147483647$ 

# Zweier-Komplement vom Subtrahend (2. Zahl) bilden

- Vorgehensweise:
  - Einer-Komplement vom Subtrahend durch Negation bilden
    - Dabei wird jedes Bit invertiert (umgedreht)
  - 2 Auf das Einer-Komplement die Zahl 1 aufaddieren

#### Zweier-Komplement zu 5

Zweier-Komplement zu -5

| Dualdarstellung von 5: | 0101 |
|------------------------|------|
| Negation von 5:        | 1010 |
| +1:                    | 0001 |
| — <u>F</u> .           | 1011 |

- Bei diesem Vorgehen muss der Computer nicht subtrahieren können
- Jede Subtraktion  $\mathbf{a} \mathbf{b} = \mathbf{c}$  wird als Addition  $\mathbf{a} + (-\mathbf{b}) = \mathbf{c}$  realisiert
- Beispiel:  $0010_2 0100_2 = 1110_2$

$$2_{10} - 4_{10} = 2_{10} + (-4_{10})$$

| Dualdarstellung von 4: | 0100 |
|------------------------|------|
| Negation von 4:        | 1011 |
| +1:                    | 0001 |
| = -4.                  | 1100 |

| Dualdarstellung von 2: | 0010 |
|------------------------|------|
| +(-4):                 | 1100 |
| = -2:                  | 1110 |

#### Multiplikation (Quelle: Wikipedia)

- Zuerst schreibt man die Aufgabenstellung in eine Zeile und zieht zur Vereinfachung einen Strich darunter
- Beispiel:  $1100_2 * 1101_2 = 10011100_2$

|          | 1 | 0 | 1 | 1 |   | * |   | 0 | 0 | 1 | 1 |  |
|----------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|--|
|          |   |   |   | 0 | 0 | 1 | 1 |   |   |   |   |  |
|          |   |   | 0 | 0 | 1 | 1 |   | + |   |   |   |  |
|          |   | 0 | 0 | 0 | 0 |   |   | + |   |   |   |  |
|          | 0 | 0 | 1 | 1 |   |   |   | + |   |   |   |  |
| Übertrag |   |   |   |   |   |   | 1 |   |   |   |   |  |
|          | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 | 0 | 0 | 1 |   |   |   |  |

- Schritte:
  - Die erste Ziffer des zweiten Faktors ist eine 1 und deshalb schreibt man den ersten Faktor rechtsbündig unter diese 1
  - Auch für alle weiteren Einsen des zweiten Faktors schreibt man den ersten Faktor rechtsbündig darunter
  - 3 Die so gewonnenen Zahlen addiert man zum Ergebnis der Multiplikation

#### Division

 Die Division im dualen Zahlensystem ist der Division im Dezimalsystem ähnlich

```
100000101 : 11 = 1010111
- 11
   100
  - 11
     101
    - 11
      100
     - 11
         11
       -11
          0
```

 $261_{10}:3_{10}=87_{10}$ 

#### Nächste Vorlesung

Nächste Vorlesung:

27.10.2011